

Kanton kann viel für fossilfreie Mobilität tun

vom 1. Februar 2022 — 2622 Zeichen

## Mit der Klimaschutz-Initiative zur fossilfreien Mobilität

**43 % der energiebedingten CO<sub>2</sub>-Emissionen im Baselland stammen aus dem Verkehrsbereich. Und noch fehlen dem Kanton Basel-Landschaft eine konkrete Klimaschutz-Strategie und die nötigen Massnahmen, um seinen Beitrag zum 1,5 °C-Ziel zu leisten. Die Klimaschutz-Initiative wird das ändern. Sie verlangt vom Kanton, Emissions-Absenkpfade zu verschiedenen Sektoren zu definieren. Insbesondere beim Verkehr ist der Handlungsbedarf riesig. Der VCS beider Basel hat auf Basis des Masterplans fossilfreier Verkehr<sup>1</sup> die nötigen Massnahmen zusammengetragen, wie dank der Klimaschutz-Initiative die Umstellung auf fossilfreie Mobilität gelingen kann.**

Die Verantwortung für Emissionsreduktionen würde der Kanton am liebsten ganz auf den Bund abschieben. Damit die Pariser Klimaziele noch erreicht werden können, braucht es nun jedoch überall rasches und entschlossenes Handeln, auch auf kantonaler Ebene. Die Klimaschutz-Initiative setzt die dafür nötigen Leitplanken. Gerne machen wir konkrete Vorschläge, wie die Umsetzung der Initiative für den Verkehrsbereich aussehen könnte.

### Verkehrsverlagerung & -reduktion

- Kein Bau zusätzlichen Strassenkapazitäten.
- Ausweitung von Tempo 30 innerorts.
- Rasche, durchgängige Umsetzung der im Richtplan festgesetzten kantonalen Velorouten, auch ausserhalb geplanter Strassensanierungen.
- Velovorzugsrouten entlang der Hauptachsen: Radial von Basel und nötige tangentielle Verbindungen (z. B. Bottmingen – Münchenstein).
- Klimaticket fürs Baselbiet.

### Förderung E-Autos und E-Busse

- Elektrifizierung öV: E-Busse bis 2030 auf allen suburbanen Strecken, bis 2035 auf dem kompletten Netz.
- Förderung von geteilten E-Fahrzeugen über Vorgaben bei Quartierplänen und über Pflichtparkplätze.
- Lade-Infrastruktur für Elektrofahrzeuge bei Neubauten und Totalsanierungen.
- Ladestationen in öffentlichen Parkhäusern.
- Verpflichtung Betreiber öffentlich zugänglicher Ladestationen zur Beschaffung von Strom mit ökologischen Mindestanforderungen.

---

<sup>1</sup> VCS-Masterplan «fossilfreier Verkehr», 2021, [verkehrsclub.ch/fossilfrei](https://verkehrsclub.ch/fossilfrei)

## **Beschaffungswesen & Personalrecht**

- Beschaffung von ausschliesslich fossilfreien betriebenen Fahrzeugen, Gebäuden und Anlagen.
- Bevorzugung von klimaverträglichem Güterverkehr und Logistikdienstleistungen.
- Arbeiten von zu Hause den Kantonsangestellten ermöglichen, auch nach der Corona-Pandemie.

Es sind genug Möglichkeiten auf kantonaler Ebene vorhanden, damit die Umstellung auf fossilfreie Mobilität gelingt. Damit der Kanton diese umsetzt, braucht es jetzt Verbindlichkeit. Der VCS beider Basel unterstützt deshalb die Klimaschutz-Initiative, über die das Baselbiet am 13. Februar 2022 abstimmt.

— VCS beider Basel

*weitere Auskünfte*

**Dominik Beeler**, Co-Präsident VCS beider Basel, Liestal  
079 728 95 52, dominik.beeler@hotmail.com

**Florian Schreier**, Geschäftsführer VCS beider Basel  
076 581 10 83, florian.schreier@vcs-blbs.ch